



(PRESSEMITTEILUNG 06_2007 -- UPDATE)

HEISSE BOARDER-ACTION BEI DEN 16. SANDBOARDING WORLDCHAMPIONSHIPS IN HIRSCHAU

**Von Freitag, den 13. Juli bis Sonntag, den 15. Juli 2007 gab es spannende
Wettkämpfe am Monte Kaolino – Volker Weiß wird Doppelweltmeister!**

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter den Besuchern der 16. Sandboarding World Championships 2007. Die komplett neu konzipierte 16. Auflage des Kultevents unterstützt von Bit, der jungen Biermarke aus dem Hause Bitburger, zeigt sich als sportliches und musikalisches Ereignis der Extraklasse, das an den beiden Festivaltagen Tausende von Besuchern anzog.

Die sportlichen Wettkämpfe der 16. Sandboarding World Championships am Monte Kaolino gingen bei nahezu idealen äußeren Bedingungen über die Bühne. Besonders am Samstag gab es bei Temperaturen von weit über 30 Grad spektakuläre Wettkämpfe mit dem Bit Sandboardercross und vielen anderen spannenden Finals. Es waren insgesamt fast 130 Teilnehmer aus 7 Nationen am Start.

Die ersten Sandboarding-Weltmeister 2007 standen bereits am Freitag, den 13.7. gegen 22.45 Uhr fest: Angela Ganster (D) bei den Damen und Nils Treml bei den Herren gewannen den Titel beim **ENERGY Sandwaterslide!** In einem spannenden Finale des Fun-Events auf einer wegen des Umbaus neu konzipierten Anlaufstrecke konnten sich die beiden völlig verdient durchsetzen. Nils Treml (D) überquerte dabei als einziger Teilnehmer des Finales des ENERGY Sandwaterslides den ca. 18 m langen Wassergraben in der gesamten Länge und wurde somit „trockenen Fußes“ Weltmeister.

Am Samstag, den 14.7. ab 13 Uhr wurde dann der Weltmeister in **Sandslopestyle** gekürt. Auf dem anspruchsvollen Kurs mit über 10 verschiedenen Obstacles stellte bei den Damen Gesine Sahlfeld (D) ihre Favoritenrolle klar unter Beweis und gewann überlegen mit 8,2 Punkten vor Katrin Schmid (D) mit 6,9 Punkten. Dritte wurde Lilian Gehrke (D) mit 5,1 Punkten. Gegen 15 Uhr stand nach spannendem Wettkampf dann auch das Klassement bei



den Herren fest. Mit einem sehr ausgeglichenen Auftritt sicherte sich Michael Schlenker (D) mit 9,0 Punkten den Weltmeistertitel relativ knapp vor Digacomo Diaz (BRA) mit 8,5 Punkten, der unter anderem einen Frontal Flip zeigte. Dritter wurde hier Manuel Ries (D) mit 7,9 Punkten.

Am Samstagabend ab 22.45 Uhr fiel dann die Entscheidung in der spektakulären Königsdisziplin der Sandboarding-WM 2007: dem **Bit Sandboardercross**. Jeweils vier gleichzeitig startende Rider gingen beim spannenden Kampf um die Platzierungen immer wieder auf „Tuchföhlung“. Aus dem Starterfeld von 59 Herren und 12 Damen hatten es jeweils 8 Fahrer bis in die Finals am Samstagabend geschafft – und bei diesem Nachtrennen unter einer eigens für dieses Event installierten Flutlichtanlage nahmen wieder vier gleichzeitig startende Fahrer den Kampf um die WM-Krone auf. Bei den Damen schafften es Rosa Czipf (4.), Simone Hurt (3.), und Gesine Sahlfeld (2., alle Deutschland) unter die letzten vier. Weltmeisterin wurde aber Katrin Schmid (D) mit einem überzeugenden Lauf. In der Herrenwertung des Bit Sandboardercross feierte Volker Weiß (D) souverän den Einzug ins Finale vor Phillipp Auerswald (D). Das Finale komplettierten Benjamin Nagel (D) und Rob Gerlings (NL). Das Finale wurde dann von Volker Weiß klar dominiert. Er sicherte sich durch einen reaktionsschnellen Start bereits am ersten Turn die Führung, die er bis ins Ziel konzentriert und souverän verteidigen konnte.

Am Sonntag ab 11.30 Uhr fand das Finale des **Sandslaloms** statt. Hier traten das Starterfeld von 12 Damen, 56 Herren und 11 Jugendlichen zunächst in zwei Läufen gegen die Uhr an, von denen der bessere gewertet wurde. Gegen 15.30 Uhr begannen die Finalläufe. In der Damenwertung schied die Titelfavoritin Simone Hurt im Halbfinale durch einen Sturz aus. Somit war der Weg frei für das Finale zwischen Rosa Czipf und Heidi Leitner, das Leitner für sich entschied und sich dadurch die WM-Krone sicherte.

Bei den Herren setzten sich die Favoriten Markus Ebner, Bojan Grebencharsky, Volker Weiß und Nils Tremel durch und zogen verdient ins Halbfinale ein. Im Finale um die Weltmeisterschaft legte Markus Ebner dann gegen Volker Weiß vor und führte mit 0,46



Sekunden Vorsprung vor dem zweiten Lauf. Dort stürzte er allerdings in Führung liegend im unteren Drittel der Strecke und musste Volker Weiß den Weltmeistertitel überlassen.

Doppelweltmeister Volker Weiß gewann mit dem Sandslalom und dem Bit Sandboardercross die beiden sportlich prestigeträchtigsten Veranstaltungen der WM.

Ihr Pressekontakt:

Manuel Kraus

Motion Kommunikationsgesellschaft mbH

Rupprechtstr. 11, 95444 Bayreuth

Telefon +49 (921) 507083-5

Telefax +49 (921) 507083-9

E-Mail: presse@sandboarding.org